

Verständigung ohne Grenzen

SAMSTAG, 8. JUNI 2013

**KLEINE
ZEITUNG**

Konsensgruppe und EU-Abgeordneter Hubert Pirker bei Gottscheern. Städtepartnerschaft geplant.

Die Grenzen übergreifende Verständigung war Anlass eines Treffens in der slowenischen Stadt Gottschee (Kočevje) mit Vertretern der Gemeinden Baldramsdorf und Spittal. Der Bürgermeister von Kočevje, Vladimir Prebelic, hieß die Delegation aus Oberkärnten mit Bürgermeister Heinrich Gerber, Gemeinderat Franz Eder sowie den Initiator der Begegnung, Karl Anderwald, im Stadtamt herzlich willkommen.

Er gab einen Überblick über die Stadt Gottschee und würdigte die Pionierarbeit der im 14. Jahrhundert Eingewanderten. Josef Feldner und Marjan Sturm von der Kärntner Konsensgruppe informierten über die Versöhnungs- und Verständigungsarbeit



An der Erinnerungsmauer:
Marjan Sturm,
Hubert Pirker,
August Gril,
Heinz Stritzl,
Josef Feldner
(von links)

FRITZ-PRESS

auch über die Grenzen hinweg. Es ist beabsichtigt, einen Partnerschaftsvertrag zwischen den beiden Oberkärntner Gemeinden und der Stadt Gottschee zu schließen.

Anschließend wurden Patenbäume für den anwesenden Präsidenten des slowenischen Parlaments, Janko Wever, und die Kärntner Gäste gepflanzt. Ins Kulturheim Krapflern/Obcice

wurde zum Kulturnachmittag geladen. Obmann August Gril bedauerte die geringe Unterstützung durch den slowenischen Staat; erwähnte die Hilfe Österreichs und Deutschlands und dankte besonders KHD-Obmann Josef Feldner, der immer wieder bei Finanznöten einspringe. Veronika Haring von der Vereinigung Deutschsprachiger Frauen „Brücken“ in Marburg/Maribor,

der Jugendobmann Vito Ofak und der Obmann des Kulturvereins an der Sann in Cilli/Celje, Andrej Aidics, befassten sich mit der noch immer offenen Frage der Anerkennung der deutschsprachigen Volksgruppe in Slowenien. Bewegend war die Segnung einer Erinnerungsmauer mit Überresten untergegangener Gottscheer Dörfer durch Pfarrer Janez Sket.

HEINZ STRITZL